



Job & Soziales | Redaktion | 23.4. | 0 Kommentare | [drucken](#)

“Kann mich die Sonne tragen?”

Für 50 Schüler/-innen des Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasiums ging es im Frühjahr „hochhinaus“ und alle stellten sich die Frage: „Kann mich die Sonne tragen?“

Mitte Februar begaben sich 50 Schülerinnen und Schüler des Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasiums auf eine spannende Erkundungstour, auf der sie alles rund um das Thema Photovoltaik erfuhren. Die Jugendlichen wurden in 2 Kurse aufgeteilt, der eine bildete den Dienstags- der andere den Donnerstags-Kurs. In jedem dieser Kurse arbeiteten sie in 3er-Gruppen und bildeten somit kleine „Übungsfirmen“. In 8 Wochen à 2 Stunden wurde ihnen die Aufgabe gestellt, ein elektrisch betriebenes Funktionsmodell eines Lastenaufzugs per Photovoltaik zu betreiben.



(Bild anklicken für höhere Auflösung)

© zdi-Zentrum BeST (Bergisches Schul-
Technikum)

Probleme, die auf die Schülerinnen und Schüler warteten, galt es mittels moderner Messtechnik und durch verschiedener Experimente zu untersuchen um dann anschließend eigenständige Lösungsansätze zu erarbeiten. Am Dienstag haben die jungen Forscher ihre Produkte und Ergebnisse dem Auftraggeber, einer Gruppe von wissenschaftlichen Mitarbeitern, in einem Hörsaal der Bergischen Universität Wuppertal präsentiert.

Das Bergische Schul-Technikum ist ein von der Bergischen Universität Wuppertal getragenes Projekt, mit finanzieller Unterstützung vom Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen der Bundesagentur für Arbeit. Die Initiative soll in der Bergischen Region Schulen, Hochschulen, Wirtschaft und Politik zusammenbringen.

Quelle: zdi-Zentrum BeST (Bergisches Schul-Technikum)